

FACHTAGUNG

Wege aus der Einsamkeit

SYSTEMISCHE PERSPEKTIVEN

ZU EINSAMKEIT



IST

Institut für
Systemische
Therapie



Samstag
26. September 2026
IST Wien
Am Heumarkt 9/2/22

Tagungsprogramm

9.00 Begrüßung

9.30 Eröffnungsvortrag **Carmen C. Unterholzer und Astrid Just** (IST, Wien):

Die vielen Facetten der Einsamkeit und ihre Bedeutung in der systemischen Therapie

10.00 Vortrag **Anna Durnová** (Soziologin, Universität Wien):

Einsamkeit als gesellschaftspolitische Herausforderung

10.45 Pause

11.00 Vortrag **Bettina Wilms** (Systemische Therapeutin, Psychiaterin, Quersfurt/D):

Einsamkeit - Was ist das und was kann wer dagegen tun?

11.45 Reflexion – Austausch – Fragen

12.00 – 13.30 Mittagspause

13:30 – 15:15 – Parallele Workshops

- Astrid Just & Evtimiya Radeva Kulnigg (IST, Wien): *Die Dynamik von Einsamkeit in der Traumatherapie*
- Roland Scherabon (IST, Wien): *Einsam in virtuellen Welten*
- Ursula Schrammel (IST, Wien): *Einsamkeit von Eltern beeinträchtigter Kinder*

15:15 – 15:30 Pause

15:30 – 17:15 – Parallele Workshops

- Jennifer Kernreiter (IST, Wien): *Neurodiversität und Einsamkeit*
- Andreas Reiter (IST, Wien): *Wenn Individualisierung zur Einsamkeitsfalle wird*
- Carmen C. Unterholzer & Isabella Kösner (IST, Wien): *Wider die Einsamkeit. Was Gruppentherapie bewirken kann*

17:15 – 17:30 Pause

17:30 Fishbowl: Sammlung der Ergebnisse

18:00 Ende

Hauptvorträge

Vortrag Dr.in Anna Durnová:

Einsamkeit als gesellschaftspolitische Herausforderung



Einsamkeit wird zunehmend als zentrale gesellschaftliche Herausforderung erkannt – nicht nur als individuelles Gefühl, sondern als Faktor, der Gesundheit, sozialen Zusammenhalt und Vertrauen in Institutionen beeinflusst. Zugleich ist Einsamkeit ein inhärenter Teil der menschlichen Existenz und kann auch ein eher alltäglicher Bestandteil eines individualisierten Lebensstils sein, was gesellschaftliche Eingriffe in die Privatsphäre unnötig oder übertrieben erscheinen lassen kann. Wie kann die Perspektive der politischen Soziologie neue Wege der Erforschung der Einsamkeit bieten?

Vortrag Dr.in Bettina Wilms:

Einsamkeit – Was ist das und was kann wer dagegen tun?



Fragen zum Thema Einsamkeit führen oft zu Antworten, die an sich neue Fragen sind oder neue Fragen hervorbringen: Gibt es Gruppen von Menschen, die sich als besonders von Einsamkeit betroffen erleben? Wie erfahren wir davon, dass Gruppen oder einzelne Personen unter Einsamkeit leiden? Sind Einsamkeit und Alleinsein das Gleiche? Und wenn nicht, wie unterscheiden sie sich? Was können Psychotherapeut:innen tun, um ihre Klient:innen zu ermuntern, darüber zu sprechen? Welche Veränderungsmöglichkeiten können professionell Helfende unterstützen?

Der Vortrag versucht, eine Übersicht zu geben, die soziologisch beginnt und über therapeutische Sichtweisen und Interventionsmöglichkeiten zu präventiven Aspekten führt. Systemische Perspektiven treten dabei besonders dann in den Mittelpunkt, wenn Einsamkeit als Beschreibung für einen Zustand verstanden wird, der ohne den (vielleicht fehlenden) Bezug zu anderen Menschen nicht denkbar ist.

Detailliertere **Beschreibung der Workshops** sowie Kurzbiografien aller Referent:innen:



Kosten & Teilnahme

Tagungsgebühr inkl. Kaffee & Snacks: € 250,-

Beschränkte Teilnehmer:innenzahl

10 Fortbildungseinheiten

Anmeldung

Institut für Systemische Therapie

office@ist.or.at

Tel: +43 (0)1 714 38 00

www.ist.or.at



IST

Institut für
Systemische
Therapie



Impressum:

Institut für Systemische Therapie

Am Heumarkt 9/2/22 | 1030 Wien

office@ist.or.at | www.ist.or.at

+43 (0)1 7143800

ZVR-Zahl: 423957369